

Ich bestimme selbst wie ich wohne!

Ein Heft
in Leichter Sprache



Diese Menschen haben das Heft gemacht. In schwerer Sprache heißt das Impressum.

Dieses Heft kommt von der Abteilung
Fach-Bereich für Menschen mit geistiger Behinderung vom LWV.
LWV ist die Abkürzung für Landes-Wohlfahrts-Verband Hessen.

Heraus-Geber:

Landes-Wohlfahrts-Verband Hessen
Ständeplatz 6-10, 34117 Kassel

Texte und Übersetzung:

Thomas Knierim, Christiane Müller, Christa Schelbert und Carmen Vaupel

Redaktion, Gestaltung:

Elke Bockhorst (verantwortlich), Rose-Marie von Krauss, Heiko Horn

Zeichnungen:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel 2013

Foto Titelseite:

Hans D. Beyer

Druck:

Druckerei des LWV Hessen

Stand:

Mai 2020

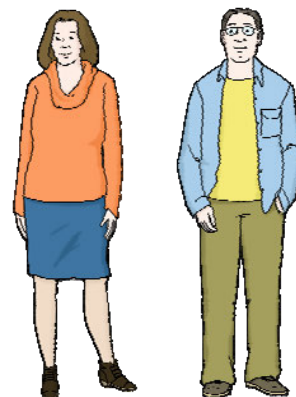
Wir haben diese Information nur in männlicher Sprache
geschrieben.

So kann man den Text besser lesen.

Zum Beispiel steht im Text nur das Wort Mitarbeiter.

Das Wort Mitarbeiterin steht nicht im Text.

Mitarbeiter können aber auch Frauen sein.



Ich möchte nicht mehr so wohnen wie jetzt!

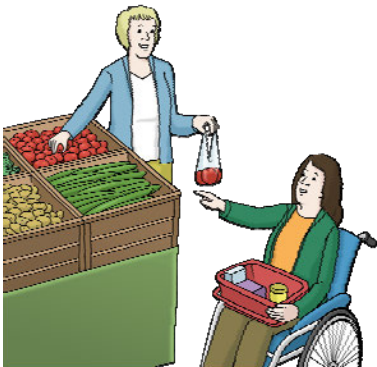


Sie möchten gern anders wohnen?
Dafür kann es viele Gründe geben.

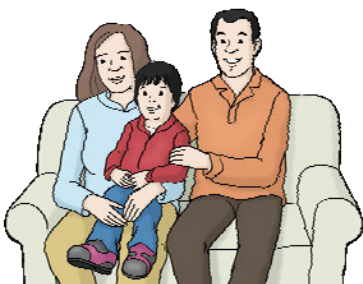
Zum Beispiel:

- Sie wohnen in einer Wohn-Einrichtung.
Dort bekommen Sie Unterstützung.
Viele Dinge können Sie aber allein.
Sie brauchen nicht viel Unterstützung.
- Oder Sie wohnen bei Ihren Eltern.
Sie möchten aber lieber in einer eigenen
Wohnung leben.

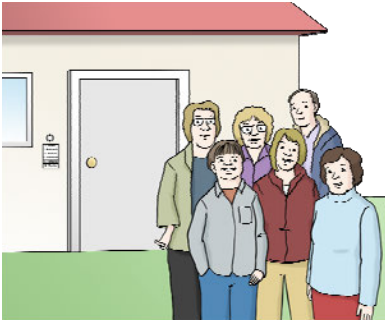
Wie möchte ich in Zukunft wohnen?



Sie können zum Beispiel in einer eigenen
Wohnung leben.
Sie können dort allein, mit Ihrem Partner oder
mit Freunden wohnen.
Sie bekommen Unterstützung bei Dingen,
die Sie nicht allein können.



Sie können bei einer Gast-Familie wohnen.
Die Gast-Familie unterstützt Sie bei Dingen,
die Sie nicht allein können.
Das nennt man **Begleitetes Wohnen in Familien**.



Sie können aber auch in einer **Wohn-Gruppe** wohnen.



Beim Wohnen gibt es viele Möglichkeiten.
Wir beraten Sie gerne.
Reden Sie doch auch mal mit Ihrer Familie
oder mit Freunden darüber.
Oder vielleicht kennen Sie ja auch jemanden,
der seine Wohn-Form verändert hat.
Oder Sie kennen jemanden,
der in einer anderen Wohn-Form
für behinderte Menschen wohnt.
Dann kann Ihnen diese Person bestimmt
etwas darüber erzählen.
Sie können auch Ihren Betreuer fragen.

Was ist dann zu tun?



Vielleicht haben Sie ja schon selbst überlegt:
Welche Unterstützungen brauche ich?

Vielleicht haben Sie auch schon mit Fach-Leuten
darüber gesprochen.

Zum Beispiel

- mit einer Beratungs-Stelle
- oder mit einem Fach-Arzt.



Wir möchten Sie auch gern unterstützen.
Dazu müssen wir Sie aber besser kennen lernen.

Vielleicht hat der LWV Sie aber auch schon begleitet.
Dann wissen wir schon einiges über Sie.



Was genau zu tun ist,
besprechen wir am besten gemeinsam.

Rufen Sie uns einfach frühzeitig an.
So ist genug Zeit, Ihr Wohnen zu planen.

Gemeinsam finden wir die passende Wohn-Form für
Sie.

Unsere Telefon-Nummer finden Sie ganz unten
auf der Seite 07.

Unterstützung planen



Sie wollen Ihr Leben neu planen?
Dabei möchten wir Ihnen helfen.

Wir reden darüber:

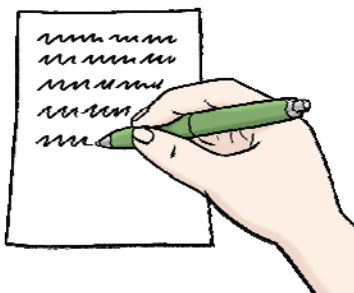
- Welche Wünsche und Ziele haben Sie?
- Wobei brauchen Sie Unterstützung?
- Wie viel Unterstützung brauchen Sie?
- Wer soll Sie unterstützen?



Unterstützung kommt von verschiedenen Stellen.

Unterstützung kommt oft von Fach-Leuten.
Aber auch die Familie, Freunde oder Nachbarn
können helfen.

Das überlegen wir alles gemeinsam.
Und wir schreiben das Ergebnis auf.



Dann reden wir mit allen Stellen,
die Sie unterstützen sollen.

Und wir schreiben einen Gesamt-Plan,
damit alles gut klappt.

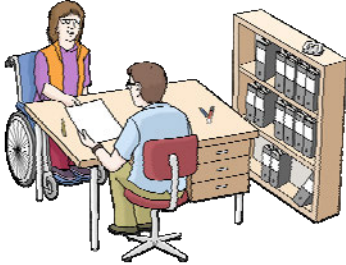
Sind Sie mit dem Gesamt-Plan einverstanden ,
gilt er für eine bestimmte Zeit.

Danach wird geprüft,
ob sich etwas verändert hat.

Zum Beispiel:

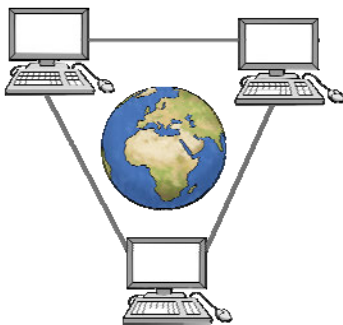
- Ob Sie mehr oder weniger Unterstützung brauchen.
- Oder ob Sie andere Unterstützung brauchen.

Wer bezahlt meine Unterstützung?



Der LWV bezahlt meistens das Geld für Ihre Unterstützung. Dafür müssen Sie einen Antrag stellen. In den Antrag müssen Sie auch schreiben, wie viel Geld Sie haben. Vielleicht müssen Sie einen Teil selbst bezahlen. Wie viel Geld das ist, steht im Gesetz. Die Mitarbeiter vom LWV prüfen das.

Jetzt weiß ich schon viel über das Thema Wohnen. Aber welche Leistungen für Menschen mit geistiger Behinderung gibt es sonst noch?



Besuchen Sie doch einmal auf unserer Internet-Seite. Die Internet-Adresse ist www.lwv-hessen.de. Dort gibt es viele Informationen. Sie finden dort auch noch andere Info-Hefte in Leichter Sprache. Wenn Sie Fragen zu einem Thema haben, können Sie uns auch anrufen. Oder schreiben Sie uns einen Brief. Wir beantworten gern Ihre Fragen.

Unsere Adresse ist:
Landes-Wohlfahrts-Verband Hessen
Fach-Bereich für Menschen
mit geistiger Behinderung
Ständeplatz 6 - 10
34117 Kassel
Telefon-Nummer 0561 1004 - 2365

Der Landes-Wohlfahrts-Verband Hessen

Der Landes-Wohlfahrts-Verband heißt auch LWV.

Der LWV ist ein Amt.

Der LWV ist für ganz Hessen zuständig.

Der LWV sagt, behinderte Menschen sollen so leben wie nicht behinderte Menschen.

Der LWV arbeitet mit vielen Stellen zusammen.
Diese Stellen unterstützen behinderte Menschen beim Wohnen und beim Arbeiten.
Diese Unterstützung bezahlt in den meisten Fällen der LWV.

Zum LWV gehören auch Schulen für behinderte Kinder und für Kinder mit seelischen Problemen.

Zum LWV gehört auch die Vitos GmbH.
Die Vitos GmbH hat viele Krankenhäuser.
Es gibt Krankenhäuser für Kinder und Erwachsene mit seelischen Problemen.
Es gibt auch Krankenhäuser für Menschen mit körperlichen Krankheiten.

Der LWV hat Büros in Kassel, Darmstadt und Wiesbaden.